

An der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die folgende Projektstelle in Vollzeit (zzt. 39,8 Stunden/Woche) zu besetzen:

**Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (m/w/d; Postdoc) im Forschungsfeld „Künstlerische Praxisformen in Transferprozessen“ (Bereich Bildende und Performative Künste)**  
-Entgeltgruppe 13 TV-L-

Die Stelle ist projektbefristet bis 30.06.2029. Dienort ist Braunschweig.

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig (HBK) ist eine international orientierte, künstlerisch-wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Mit etwa 1.000 Studierenden in den Studienbereichen Freie Kunst, Kunstpädagogik, Darstellendes Spiel, Design, Visuelle Kommunikation, Kunstwissenschaft und Medienwissenschaften gehört die HBK zu den großen Kunsthochschulen in Deutschland. Die Forschungsstelle ist Bestandteil des Forschungsprojektes „Kunst in Gesellschaft – Transfer als Praxis und Wissensform“, welches in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Hannover (HMTMH) realisiert wird.

Das Forschungsprojekt fragt mit verschiedenen sozialwissenschaftlichen Methoden nach der Funktion von Kunst in unterschiedlichen gesellschaftlichen Feldern. Alle Forschenden des Projektes befinden sich in einem gemeinsamen Arbeitsprozess. Die Postdoc Stelle ist im Forschungsfeld „Künstlerische Praxisformen in Transferprozessen“ angesiedelt, jedoch beziehen sich alle drei im Projekt angesiedelten Forschungsfelder kontinuierlich auf die Entwicklung und die Ergebnisse im Gesamtprojekt. Eine Bereitschaft zur Vernetzung innerhalb des Forschungsprojekts wird erwartet.

Die **Aufgabenbereiche**, die Sie erwarten:

- Eigenständige Entwicklung eines Forschungsdesigns, spezifiziert auf künstlerische Praxisformen in verschiedenen gesellschaftlichen Feldern
- Empirische Datenerhebung im Rahmen von Interviews mit Absolvent\*innen der Bildenden wie Performativen Künste
- Einbindung der empirischen Forschung in Theoriekontexte des Gesamtprojektes
- Enge Abstimmung mit der Projektverantwortlichen
- Mitarbeit in der Entwicklung und Durchführung von neuen wie bewährten Formaten der Wissenschaftskommunikation
- Kooperation im Gesamtprojekt und Vernetzung in die Zivilgesellschaft

**Ihr Profil:**

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium (Promotion im angegebenen oder in angrenzenden Forschungsbereichen)
- Erfahrung in der Entwicklung eines Forschungsdesigns
- Methodologische Kenntnisse und die Bereitschaft, sich mit den unterschiedlichen empirischen Forschungsmethoden im Projekt auseinander zu setzen
- Fähigkeit zur aktiven Verbindung von empirischer Forschung und Theoriebildung
- Kenntnisse über Arbeitsformen in den bildenden und performativen Künsten
- Erfahrung im interdisziplinären Austausch in größeren Projektzusammenhängen

- Transferkompetenz
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Gewünscht ist eine Vernetzung im Forschungsfeld

**Wir bieten:**

- Intensiven fachlichen Austausch und ein vielfältiges Aufgabengebiet in einem kollegialen Team
- Methodische Fortbildung im Projektzusammenhang
- Breite Vernetzung im künstlerischen und institutionellen Feld der Kultur

Die Hochschule für Bildende Künste Braunschweig fördert Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten und tritt für Geschlechtergerechtigkeit und personelle Vielfalt ein. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis ist beizufügen.

Nähere Auskünfte erteilt Prof. Dr. Hilliger unter: [d.hilliger@hbk-bs.de](mailto:d.hilliger@hbk-bs.de).

Ihre Bewerbung mit den üblichen aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte ausschließlich in digitaler Form (in einer zusammenhängenden Datei im PDF-Format) **bis zum 15. Dezember 2024** ausschließlich per E-Mail an: [bewerbung@hbk-bs.de](mailto:bewerbung@hbk-bs.de). Im Betreff geben Sie bitte „Stellenausschreibung Transferprojekt Mitarbeit 1“ an. Bitte beachten Sie, dass Bewerbungen in anderen Dateiformaten oder Links zu weiteren Unterlagen nicht berücksichtigt werden. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden.

Zum Zwecke der Personalauswahl werden auf der Grundlage von § 12 NDSG i.V.m. § 88 NBG personenbezogene Daten verarbeitet. Im Falle der Nichtauswahl werden die Bewerbungsunterlagen und sämtliche personenbezogenen Daten sechs Monate nach rechtskräftigem Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht. Detaillierte Hinweise zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie hier: [www.hbk-bs.de/hochschule/stellenausschreibungen-1](http://www.hbk-bs.de/hochschule/stellenausschreibungen-1)